

1987

Die Gruppe schließt Verträge mit zwei Spielstätten der Stadt Leipzig ab und wird somit zum öffentlichen Kabarett.

Die Plakatwerbung macht die Bewohner aller Stadtbezirke auf die „Baufunzel“ aufmerksam.

Ein reger Postverkehr kündigt sich an...

KABARETT
BAUFUNZEL

lädt ein am ...

Bestellungen schriftlich: T. Wolf

7030 Lpz. Hildebrandstr. 30

Telefonisch: 326255

Unsere Wirkungsbereiche:

Club „Nelke“ & Clubhaus der
Freundschaft

Joing dieses Jahres waren wir
Kollektiv zu einer Theaterkollektiv-
erkennungen, wie sollte es anders sein,
te waren hellwach begeistert und
umfänglich
Werter Herr Wolf!

Nachdem ich gestern begeisterter Zuschauer
Programmes war, möchte ich Sie um Reservierung
von 32 Karten für unsere Brigade bitten.
Für eine baldige Mitteilung eines Termines
wir Ihnen im voraus

Ich kann ich sagen, daß uns
Programm ausgerechnet gefallen hat, es
für uns ein sehr schöner Abend

Wir hatten im letzten Jahr das Glück, eine Theater
Veranstaltungen zu sehen.

In der LVZ las ich nun, daß Sie wieder Aufführungen
machen.

Wir würden wieder gern zu
gehören, daß es nicht ginge
daß ich so eine Art "Dauer-
Abonnement" bekommen kann,
so vielleicht für jede 2. o. 3.
Sie Ihr von einem Programm
2-4 Karten. Das wäre echt

am 9.3.89 besuchten wir mit unserer Bri-
de Ihre Vorstellung "Bei uns geht alle
sch Programm". Die Veranstaltung hat un-
ehr gut gefallen und wir sind nun auf d
ndere Programm "Wir zeigen uns're beste
iten" neugierig.

diesem Grund möchten wir für einen be
bestellen v
Betr.: Bestellung für Kabarett "Baufunzel"

Werter Herr Wolf,

durch den Grafiker, Herrn Haupt, wurde mir Ihre A
die Möglichkeit, bei Ihnen Karten für das Kabaret
zu können.

Ich bitte Sie daher mi

Hiermit bestaetigen wir Ihre bestellung von
Karten fuer die Veranstaltung am
Die Karten sind am

Ort : Club "Nelke" , Nelkenweg, Leipzig, 7062
Telefon: 477989
(zu erreichen mit Linie 12, 13, 15
Haltestelle Parkallee)

Zeit : 14.00 - 18.00 Uhr
Preis : 5,05 Mark
abzuholen. Bei Nichtabholung verfaellt die
Bestellung !

Sie sind fuer folgendes Programm bestaetigt:
Titel : Wir zeigen uns're besten Seiten
Bei uns geht alles nach Programm
Ort : Karl-Heine-Str. 12/Clubhaus der Freundsch.
Einlass: 19.00 Uhr
Beginn : 19.30 Uhr
Hinweis: Ab 17.30 Uhr besteht der Moeglichkeit der
gastronomischen Versorgung !
Tischbestellung unter der
Rufnummer: 476305 (Gastronomie verlangen)
Gastronomie bis 23.00 Uhr.

Wir freuen uns ueber Ihren Besuch!

Bei uns werden auf Bestellung die
Eintrittskarten zugeschickt.

Nachdem es alle Bühnenakteure zu einer Solisteneinstufung gebracht haben, stellen sie sich dem Leistungsvergleich.

VII. Zentraler Leistungsvergleich der Amateurkabarets

Mit Witz und Satire dem Alltag auf der Spur ...

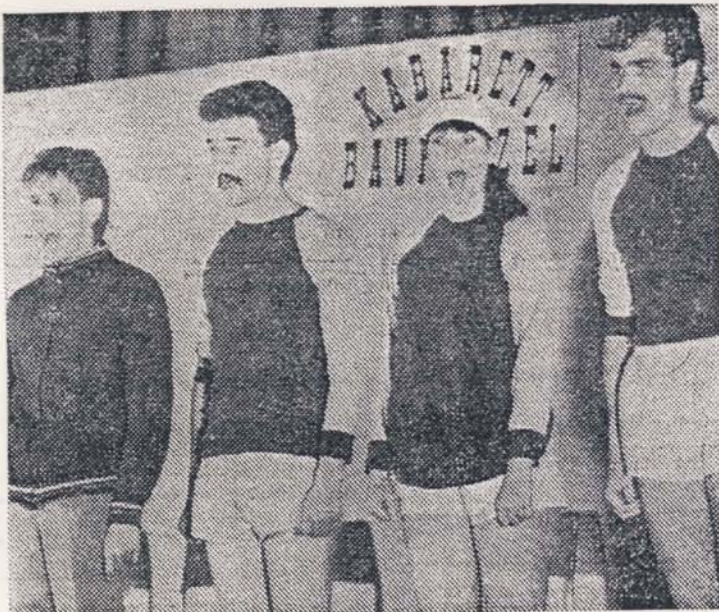
Gespräch mit dem Leiter des Leipziger Kabarets „Baufunzel“ des BMK Süd, THORSTEN WOLF

Heute nachmittag beginnt in Leipzig-Information der VII. Zentrale Leistungsvergleich der Amateurkabarets der DDR. 24 Gruppen aus allen Teilen der Republik stellen dabei – zunächst bis zum Sonntag, dann in einer zweiten Etappe am darauffolgenden Wochenende – ihre neuesten Programme zur Diskussion. Der Wettstreit gilt zugleich der Vorbereitung auf die 22. Arbeiterfestspiele der DDR, die im Juni im Bezirk Frankfurt (Oder) stattfinden. Vertreter des Gastgeberbezirkes des Leistungsvergleichs ist die „Baufunzel“ vom VEB BMK Süd. Dem Leiter des Leipziger Kabarets, Thorsten Wolf, stellte ANJA WYCISK einige Fragen.

Als Delegierte [★] des Bezirkes Leipzig zum VII. Zentralen Leistungsvergleich eröffnet ihr heute nachmittag als erstes Kabarett der 24 teilnehmenden Gruppen den Wettstreit. Wie hoch hängen die Trauben für euch?

Unser Auftritt in der „Pfeffermühle“ zum Leistungsvergleich der Gruppen des Bezirkes im vergangenen Jahr wurde von der Beratergruppe kritisch ausgewertet. Das hat uns viele Anregungen gegeben. Ein politisch-satirisches Kabarett soll Zustände nicht bloß beschreiben, überwiegend auf „Unterhaltung“ aus sein, so der Tenor der Beurteilung. Dennoch sehen wir durchaus Möglichkeiten, mit unserem Stil wichtige und auch schwerwiegende Probleme unseres Alltags den Zuschauern nahezubringen.

„Leipziger Volks-
zeitung“
Sommer 1987



DIE „BAUFUNZEL“ des BMK Süd – unser Foto zeigt Mitglieder der Gruppe beim Bezirksleistungsvergleich im vergangenen Jahr – vertritt den Bezirk Leipzig bei dem heute beginnenden Kabarett-Wettstreit.

Also „beleuchtet“ ihr vorwiegend?

Können wir denn damit nicht auch Denkanstöße geben?

Womit stellt ihr euch zum Zentralen Leistungsvergleich vor?

Mit einem neuen Programm „Wir zeigen uns're besten Seiten“. Hier geht es um Fragen, die uns ganz persönlich betreffen, alltäglich, aber ebenso gesamtgesellschaftlicher Natur sind. Alle Texte stammen aus der Feder von Leo Spiegel, der auch Regie führte. Einige der Beiträge sind aus unserem bisherigen Programm übernommen.

Wie arbeitet ihr an euch selbst?

Jeden Mittwoch treffen wir uns, und aller 14 Tage proben wir zwei Stunden länger. Dazu kommen noch Wochenendproben. Diese Zeit brauchen wir auch, um an Textsicherheit zu gewinnen. Mit zunehmender Spieldauer – und Spielfreude! – kommen uns auch oft spontane Formulierungen und neue Umsetzungsideen.

Viel Unterstützung erhalten wir von unserem Trägerbetrieb, dem BMK Süd. Er hilft uns auch technisch, mit Requisiten und Räumlichkeiten.

Über 70 Auftritte hattet ihr im vergangenen Jahr. Tournée in den Bezirken Cottbus, Karl-Marx-Stadt und an der Ostseeküste. Wo können euch eigentlich die Leipziger erleben?

Ab diesem Monat im Klubhaus „Freundschaft“ in der Karl-Heine-Straße. Dort treten wir mehrmals im Monat öffentlich auf.

10. BEZIRKSLEISTUNGSVERGLEICH
der Amateurkabarets

vom 19. – 21. Juni 1987

in der „Leipziger Pfeffermühle“

Einladung